

Wer von euch würde sich freiwillig eine Corona App installieren, bzw. hat das schon gemacht?

Beitrag von „lord_helmchen“ vom 29. April 2020, 11:56

Geht's nicht vielleicht noch etwas polemischer, [Chuck Noland](#) ? Wir sind hier nicht in China.

Zitat von Concideratus

Die Daten die das Mobiltelefon sammeln kann sind zu ungenau um Aussagen zu einer möglichen Corona Gefährdung zu treffen.

Das nimmst du jetzt genau woher? Gibt es schon Erfahrungswerte?

Sicherlich wird es eine Fehlerquote geben. Deswegen aber schon mal umgehend eine rigoros ablehnende Haltung einzunehmen finde ich fragwürdig unter dem Gesichtspunkt, dass die App womöglich helfen könnte die Verbreitung zu kontrollieren.

Prinzipiell sehe ich die Datensammelwut privater Konzerne extrem kritisch. Meine persönliche Meinung zur App ist, dass es technisch kein Thema wäre die Daten komplett schon auf dem Telefon zu anonymisieren. Und ich spreche hier von einer echten Anonymisierung. Da haben die meisten Menschen leider nur diffuse Kenntnis.

Was mich noch stört ist, das es "mal wieder" Closed Source ist. Das halte ich eigentlich für den größten Fehler den man machen konnte. Transparenz und Review des Source Codes hätten Vertrauen schaffen können. Die Chance ist aber wohl leichtfertig verspielt worden. Und da ich meine Kollegen in der App-Entwicklung ziemlich genau kenne weiß ich, dass sehr wahrscheinlich diverse Datenschleudern eingebaut sein werden die ihre Daten sonst wohin senden. Ein tolles Beispiel dafür war ja auch die "Gesundheits-App".

Andererseits, wie einige es ja schon beschrieben haben, weiß man wahrscheinlich eh schon alles über mich. Nur vielleicht noch nicht jeder. So gesehen würde ich wohl in diesen etwas sauren Apfel beißen und die App installieren. Für mich geht in diesem Fall die Gemeinschaft vor. Letztendlich profitiere ich ja selbst davon.

Vorausgesetzt mir kann jemand schlüssig erklären, dass es etwas bringt.